

Einheitliches Deployment von OLXCal auf Clients

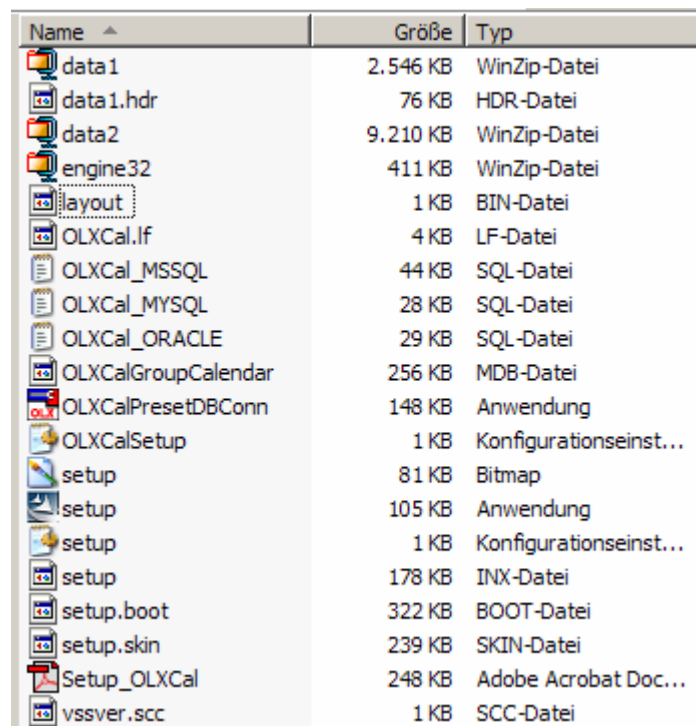
Nachstehende Kurzbeschreibung gibt Aufschluß über ein einheitliches Deployment von OLXCal auf mehrere Clients.

Welche Möglichkeiten bietet das OLXCal-DeploymentSetup:

- Registrierung (OLXCal.LF) ist bereits integriert
- ADO-Connectionstring ist bereits voreingestellt
- Silent- bzw. UnattendedSetup zur z.B. Integration in Softwareverteilung

Vorgehensweise:

1. Download des spezifischen DeploymentSetups OLXCal2Setup.ZIP
2. Entzippen dieses Files in z.B. eine Netzwerk-Share
In dieser Share befinden sich nun nachstehende Files, die einem normalen Setup entsprechen (Setup.exe):



Name	Größe	Typ
data1	2.546 KB	WinZip-Datei
data1.hdr	76 KB	HDR-Datei
data2	9.210 KB	WinZip-Datei
engine32	411 KB	WinZip-Datei
layout	1 KB	BIN-Datei
OLXCal.lf	4 KB	LF-Datei
OLXCal_MSSQL	44 KB	SQL-Datei
OLXCal_MYSQL	28 KB	SQL-Datei
OLXCal_ORACLE	29 KB	SQL-Datei
OLXCalGroupCalendar	256 KB	MDB-Datei
OLXCalPresetDBConn	148 KB	Anwendung
OLXCalSetup	1 KB	Konfigurationseinst...
setup	81 KB	Bitmap
setup	105 KB	Anwendung
setup	1 KB	Konfigurationseinst...
setup	178 KB	INX-Datei
setup.boot	322 KB	BOOT-Datei
setup.skin	239 KB	SKIN-Datei
Setup_OLXCal	248 KB	Adobe Acrobat Doc...
vssver.scc	1 KB	SCC-Datei

3. Kopieren Sie nun die Registrierung OLXCal.LF in diese Share (bzw. ersetzen Sie die bestehende OLXCal.LF)
-> Somit erhalten alle Clients automatisch bei Installation aus dieser Share gleich die Registrierung mit...

4. Starten Sie nun **Setup.exe -r**

Führen Sie die Installation exemplarisch aus.

-> Alle Eingaben und auch Einstellungen, die Sie während dieser einmaligen Installation vornehmen, werden seitens dem Setup fortan in einer separaten Response-Datei setup.iss mitprotokolliert)

5. Nachdem die ‚exemplarische‘ bzw. voreingestellte Installation erfolgreich durchgeführt wurde kopieren Sie die (seitens dem Aufrufparameter automatisch erstellte) Response-Datei setup.iss aus dem **Windows-Verzeichnis** in das Netzwerk-Share (dort wo Sie urspr. die Setup.exe aufgerufen haben)

-> Somit haben Sie nun ein Silent- bzw. UnattendedSetup welches während dessen Ausführung keine Dialoge hervorbringt oder auch Benutzereingaben erwartet.

6. Wechseln Sie zu einem beliebigen Arbeitsplatzrechner/Client und melden sich mit einem Account an, der über lokale Administrationsrechte verfügt.

7. Starten Sie nun auf diesem Arbeitsplatzrechner/Client **Setup.exe -s**

Achten Sie darauf das Setup grundsätzlich nur mit lokalen Administrationsrechten auszuführen !!!

-> Es wird nun das ‚vordefinierte‘ Setup silent und mit all Ihren vordefinierten Einstellungen als auch bereits eingestellter Registrierung und vordefiniertem ADO-ConnectionString ausgeführt...